

# Checkliste Einkommensteuer-Veranlagung 2016

## Unterlagen und Informationen

### Mantelbogen:

- Persönliche Änderungen (Familienstand, Bankverbindung, Steuernummer, ID-Nummer)
- Spenden (nur Originalbelege; bei Spenden bis € 200,00 reichen die Kontoauszüge)
- Aufwendungen für Berufsausbildung
- Unterhaltszahlungen an nahe Angehörige (Kontoauszüge in Kopie)
- Krankheitskosten (eigene Zuzahlungen)
- Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse
  - Bescheinigung Minijobzentrale; Lohnsteuerbescheinigung
- Haushaltsnahe Dienstleistungen (z.B. Fensterputzer, Gärtner, Schornsteinfeger) Rechnung und Überweisung
- Private Handwerkerkosten mit Rechnung und Überweisung
- Nebenkostenabrechnung/Hausgeldabrechnung Ihrer privaten Wohnung
- Bescheinigung über den Grad einer Körperbehinderung bei Neuausstellung, Änderung oder Verlängerung

### Anlage Vorsorgeaufwand

- Bescheinigung der Vorsorgeaufwendungen Ihrer Kranken- und Pflegeversicherung
- Aufstellung zu weiteren privaten Versicherungen, z. B.
  - Lebens- und Rentenversicherungen
  - Unfallversicherungen
  - Haftpflichtversicherungen
  - Beleg zu Ihrer Kfz-Versicherung
- Bescheinigung nach § 92 EStG über Ihre Riester-Rente
- Beitragsbescheinigung über Ihre Rürup-Rente

### Anlage Kind

- Mutterschaftsgeld
- ID-Nummer des Kindes
- Elterngeldbescheid, sofern in 2016 ein Kind geboren wurde
- Angaben zu Kindern (Kopie der Geburtsurkunde, sofern ein Kind in 2014 geboren wurde)
- Kinderbetreuungskosten (nur der Betreuungsanteil, keine Verpflegungskosten)
  - Schulgeld
  - Kita-Gebühren

### Folgende Punkte sind wichtig bei Kindern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben)

- Schul-/Studien-Ausbildungsbescheinigung

### Anlage N

- Lohnsteuerbescheinigung Ehemann
- Lohnsteuerbescheinigung Ehefrau
- Entgeltersatzleistungen (Bescheinigung Arbeitsamt, Bescheinigung Elterngeldstelle, Bescheinigung Krankenkasse)
- Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte Ehemann (Ort, Anzahl, Entfernung)
- Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte Ehefrau (Ort, Anzahl, Entfernung)
- Vermögenwirksame Leistungen (Anlage VL)
- Sonstige Werbungskosten:
  - Beiträge Berufsverbände/Gewerkschaften
  - Arbeitsmittel
  - Bewerbungskosten
  - Fortbildungskosten (Ort, Zeit, Entfernung, Unterkunft, Gebühren)
  - Umzugskosten
  - Reisekosten
  - doppelte Haushaltsführung (z.B. Mietaufwendungen Zweitwohnung, Einrichtung Zweitwohnung, Familienheimfahrten)

HELLER – BUXAN – KÖTH

Steuerberater

Wittrockstraße 26 – 34121 Kassel

T: 0561-92882-0 – steuerberatung@hebu.de

bitte Rückseite beachten

# Checkliste Einkommensteuer-Veranlagung 2016

## Unterlagen und Informationen

### Anlage KAP - Kapitaleinkünfte

- vollständige Steuerbescheinigungen aller Banken / Sparkassen  
(Erträgnisaufstellungen reichen nicht!)
- Dividenden aus GmbH-Beteiligungen  
*Hinweis: Originale notwendig!*
- Zinsen aus privaten Darlehen
- Zinsen aus Lebensversicherungsverträgen
- Investmentfonds
- Veräußerungsgeschäfte
  - Wertpapiere
  - Investmentfonds

### Anlage V – Vermietungen

- Mietvertrag in Kopie bei Mieterwechsel
- Kontoauszüge Mietkonto
- Hausbücher/Zusammenstellung Einnahmen und Ausgaben
- Mieteinnahmen aufgeteilt nach Mietern
  - Aufteilung Kaltmiete
  - Aufteilung Nebenkosten
- Nebenkosteneinnahmen
  - Nebenkosten Vorauszahlungen aufgeteilt nach Mietern
  - Nebenkosten-Abrechnungen Vorjahr/e an die Mieter
- Hausgeldabrechnung der Hausverwaltung/en
- vereinnahmte Umsatzsteuer (bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung)
- Beteiligungseinkünfte an Grundstücksgesellschaften / Investmentfonds
- Einnahmen aus Unter Vermietung
- Darlehenszinsen
- Grundstücksabgaben
- Versicherungen
- Erhaltungs- / Instandsetzungsaufwendungen
- Notar- und Gerichtskosten
- Schornsteinfeger
- Wasser / Strom / Öl / Gas
- Reinigung
- Reisekosten / Telefon / Bürobedarf
- Hauswart / Verwaltungskosten / Hausgeldabrechnung/Sonstiges

### Anlage G/S

- Kontoauszug zur erweiterten Honorarverteilung (EHV)
- Beteiligungseinkünfte
- Honorar-Rechnungen
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Tätigkeit

### Anlage SO/R

- Rentenbescheid Dt. Rentenversicherung (Anpassung zum 01.07.2016), gegebenenfalls abweichendes Datum bei unterjährigem Rentenbeginn
- Renten aus Lebensversicherungen / Versorgungswerken / Berufsunfähigkeitsversicherungen
- Sonstige private Rentenzahlungen
- Veräußerungsgeschäfte von Grundstücken (Veräußerung innerhalb von 10 Jahren)

Unsere Checkliste ist **keine abschließende Aufzählung**. Bitte sprechen Sie uns im Zweifel an und reichen Sie uns gegebenenfalls **alle Belege** ein.